

Ablehnen der Aufsichtspflicht... geht das?

Beitrag von „Pausenbrot“ vom 27. November 2013 23:04

Hallo,

Ich kenne solche Szenen nur aus der Förderschule, jedoch sind die Kinder dort bereits in der Psychiatrie gewesen. Wenn ein Kind ernsthaft mit Selbstmord droht:

Zitat von Dagwood

Schlagen des Kopfs auf den Boden, gegen Tür/Türrahmen, Wand der Klasse, das Kind würgt sich mit den eigenen Händen, mit Schnüren oder Bändern, die in Reichweite sind,

würde ich sofort den Notarzt holen und erst dann die Schulleitung informieren. Du musst dann zügig handeln, schließlich kannst du die Situation nur persönlich einschätzen und wenn deiner Meinung nach Gefahr im Verzug ist, muss der Notarzt entscheiden, ob das Kind stationär aufgenommen wird.

"Die Eltern ins Boot holen" wäre schön, allerdings geht das nicht immer, bzw. dein Schulleiter kann das offensichtlich nicht.

Den Weg über das Jugendamt würde ich nur über die Schulleitung gehen. "Kindeswohlgefährdung ist Chefsache", wurde uns immer gesagt. Dafür gibt es Formulare, man muss sich mit den Eltern treffen und Maßnahmen besprechen. Bei Gefahr im Verzug darf man das Jugendamt natürlich auch sofort anschreiben. Die sind dafür zuständig, zu entscheiden, was als nächster Schritt kommt. Das Familiengericht kann theoretisch Maßnahmen anordnen, das Jugendamt kann das nicht, sie können nur einleiten.

Das Kind ist ja nicht nur fremdgefährdet sondern massiv selbstgefährdet, ich würde jedenfalls nicht zugucken, egal was die Schulleitung sagt.

Die Wahrscheinlichkeit, dass das Kind seit Jahren massiv misshandelt oder missbraucht wird ist sehr groß. Es gibt Kinder, die regelrecht gefoltert werden. Leider zählt es erst als Kindeswohlgefährdung, wenn jemand blaue Flecken, Brandwunden etc. beobachtet. Solche Auffälligkeiten weisen zumindest in die Richtung und mir ist nicht klar, auf was noch gewartet werden soll, bevor etwas passiert. Aber klar, wenn die Eltern nicht mit fettigen Haaren daherkommen und Hartz IV beziehen ist es natürlich "ADHS" oder "Autismus".

Alles Gute dir, das ist wirklich eine krasse Situation, in der du steckst!